

SZENE 13 • NUMMER 7

Üç numaralı masa

Früh am Morgen im Café. Jeden Tag zur selben Minute kommt ein gepflegter Mann in einem blauen Hemd herein und geht zum Tisch am Fenster. Zeynep nickt ihm zu und flüstert. Wie immer bestellt er Tee ohne Zucker, ein Brötchen und die Rechnung. Du bestellst genau dasselbe. Kaffee kommt nur vor, als du nach den Preisen auf der Speisekarte fragst.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1b, 2a

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1c, 2a

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1a, 2c

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Tamam.
Sipariş vermek istiyorum., Bilmiyorum. Adı Şekersiz Çay.

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 35214

Wörter: Üç numaralı masa

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1c, 2b, 3b, 4c, 5c, 6b

W2) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Üç, 1: Bir, 1: Bir, 1: aşağıda, 1: Bir

W3) ZEYNEP, DIE RECHNUNG, BITTE.: 1: hesap, 2: kırk, 3: kaç, 4: dahil

W4) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Üç, 1: Bir, 1: Bir, 1: aşağıda, 1: Bir

Grammatik: Kırk lira; ne kadar?

GRAMMATIK

G1) ACHTE AUF DAS NÜTZLICHE MUSTER: 1) kırk, 2) yirmi, 3) on, 4) otuz

G2) WÄHLE DIE FORM: 1c, 2c, 3b, 4c, 5b, 6a, 7a, 8a

G3) ERGÄNZE DIE AUSSAGEN: 1: on, 1: otuz, 1: Hesabı, 1: Menüü, 1: Kahveyi, 1: Çayı

G4) BILDE EINEN SATZ: Kahve kırk lira., Çay yirmi lira., Ekmek on lira., Toplam otuz lira.

G5) WAS WÜRDEST DU SAGEN?: 1a, 2a, 3b, 4b

G6) VERBINDE AUSSAGEN UND BEDEUTUNGEN: 1e, 2f, 3d, 4g, 5c, 6b, 7a, 8h

Übersetzung

■ Schauen Sie: Tisch Nummer drei. Der Herr ist jeden Morgen hier.

○ Und Tisch Nummer eins?

■ In Ihrer Küche.

Er schaut unter den Tisch, setzt sich und bestellt, ohne die Speisekarte anzusehen.

▲ Einen Tee ohne Zucker, ein kleines Brötchen und die Rechnung, bitte.

■ Ja, mein Herr.

○ Kann ich die Speisekarte haben?

■ Hier, bitte. Die Preise stehen hier unten.

○ Entschuldigung, ich verstehe nicht. Wie viel kostet ein Kaffee?

■ Kaffee kostet vierzig Lira. Tee zwanzig, ein Brötchen zehn, Kuchen fünfzig Lira.

○ Gut. Ich möchte bestellen.

○ Einen Tee ohne Zucker, ein kleines Brötchen und die Rechnung, bitte.

■ Die Rechnung? Schon? Sie haben doch noch gar nichts!

- Gut. Tee und ein Brötchen: dreißig Lira.

Tekir springt auf den Tisch des Mannes und schnappt sich seinen Stift.

Er steigt auf seinen Stuhl.

Er legt das Geld passend auf den Tisch und eilt zur Tür.

- ▲ Ein Kater! Nein, nein, nein!

- ▲ Die Rechnung! Schnell, bitte!

- Dreißig Lira, mein Herr.

- ▲ Hier ist das Geld. Auf Wiedersehen!

- Er hat sehr, sehr große Angst vor Katzen.

- Wie heißt er?

- Ich weiß es nicht. ‚Tee ohne Zucker‘ – so heißt er.

- Und sein Stift?

- Der Stift? Jetzt gehört er Tekir.

Unter Tisch 3 liegt Tekir auf dem Rücken, den Stift zwischen den Pfoten. Auf dem Tisch: das Geld, genau auf den Cent.